



Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift – Nürnberg, STN, Cent. VI, 43b
Signatur: Cent. VI, 43b

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

dy ist vmb seine willige vñ eines willen wan
alles das d' h' newt tet do vñt er das vil
tausent werlt wern vñ das alle menschen
als siindig wern als in das noch heit cristus
genig geton mit eine anstropfen der
er on zal vil vmb vns vñt hat vñ xps
hatt vns do mit das ewig leben vñt das
fünffzehend daromb xps liplich ist d' ist vñ
seiner pñlichen eyngig wegen das vñ
daromb das er got ist also men allerlibste
tocht in xps wenn du nu also in den armen
deine freudigame list vñt diese ding alle
volbringst vñt merdest das er der aller
liplich ist vñt der vordenanten stich wege
do nun die schöne lieb in dem arm vñt
drück in gar herzlich zu dir vñt küß im
mit sein süß rosolotes munden von mein
wege wann wir sind gepirt ein solche
mit zu ihm es gehört eygentlich seinen
prenten zu do beger ich doch von grund
meins hertzen das meine gnedigen hern
ein solch mynne triick von meinen wegen
gescheh vñt ptt in auf dy zeit besunder
für mich. Amen.

Dy hatt dy materik von Iehsus petlein
ein ende her got dem heyligen geist wo
sende 20